

GRⁱⁿ Daniela Gmeinbauer

19.09.2024

A N T R A G **zur** **Dringlichen Behandlung**

Betreff: Busparkplatz – Synergien Park and Ride Murpark nutzen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

In mehreren Sitzungen wurde von der ÖVP Gemeinderatsfraktion bereits die Park & Ride Anlage Murpark thematisiert. Grund dafür ist die unveränderte bzw. vielmehr mittlerweile verschärfte Situation der Auslastung der betreffenden Anlage. Es bestand bislang breiter Konsens darüber, dass diese wichtige Anlage erweitert werden muss. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat eben auch mit Zustimmung der KPÖ und der SPÖ den mehrheitlichen Beschluss gefasst, für den Ausbau der Anlage weitere Grundstücke anzukaufen und hat dies auch getan (Bericht an den Gemeinderat v. 8.7.2021, GZ. A8-2796/2021-47, A-8/4-091455/2018).

Inzwischen sind mehr als drei Jahre vergangen und die so dringend notwendige Erweiterung der Anlage hat bis heute nicht stattgefunden. Die ÖVP Graz ist nach wie vor der festen Überzeugung, dass die Park & Ride-Anlage am Standort Murpark – mit dem gleichzeitigen Angebot einer günstigen ÖV-Anbindung – ein richtungsweisendes Konzept für all jene ist, die von dort vom Auto auf das öffentliche Verkehrsmittel umsteigen, um die Stadt Graz vor weiterer Verkehrsüberlastung zu schützen: *„Neben seiner Lage am Autobahnzubringer A2Z ist der Standort über die Straßenbahnlinien 4 und 13 und die Buslinien 64 und 74 an das ÖPNV-Netz angebunden. Darüber hinaus halten sechs Regionalbuslinien und existiert mit dem Bahnhof Liebenau Murpark eine S-Bahn-Haltestelle. Nach dem Hauptbahnhof, Don Bosco und Puntigam ist Liebenau Murpark einer der vier Nahverkehrsknoten in Graz.“*

Ein weiterer Aspekt der für den Ausbau der Anlage am Murpark spricht, ist der Tages-Städtetourismus per Busreise, der auch in Graz weiterhin zunimmt. Gerade in der Adventzeit erleben wir Reisebusschlangen in der Innenstadt. Bedenkt man nun, wie sich die neugeschaffene verkehrspolitische Realität in der Innenstadt schon jetzt gestaltet, ist für die Vorweihnachtszeit auch im Zusammenhang mit dem Reisebusverkehr mit Schwierigkeiten zu rechnen.

Nachdem weder die Kirchnerkaserne noch das Buscenter der Holding weiterhin für die Touristenbusse zur Verfügung stehen, bietet sich die angekaufte Fläche am Murpark direkt an der Autobahnabfahrt mit perfekter Anbindung an den öffentlichen Verkehr in die Innenstadt, regelrecht für das Parken der Busse an - ein logischer und wichtiger Schritt, um endlich entsprechende Infrastruktur durch Tagestouristen in Graz in Zukunft zu vermeiden. Eine Synergie mit einer Park and Ride Anlage erscheint daher sinnvoll und wünschenswert.

Im Sinne des Motiventextes stelle ich daher namens des ÖVP Gemeinderatsclubs folgenden

Dringlichen Antrag:

1. Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden gebeten zu prüfen, inwieweit die bestehende Fläche bis zur Errichtung der Park and Ride Anlage provisorisch befestigt werden kann und als Busparkplatz für Tagestouristen zur Verfügung gestellt werden kann.
2. Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden gebeten zu prüfen, ob ein Busparkplatz in die Park and Ride Anlage zu integrieren ist.
3. Die zuständigen Stellen werden gebeten, einen Bericht über den geplanten Ausbau des P&R-Murpark vorzulegen. Diesem Bericht soll vor allem ein genauer Zeitplan beiliegen.